

GemeindeBRIEF

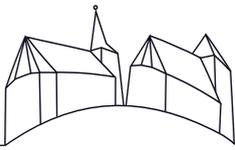
Mai | Juni | Juli 2024



**Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.**

2. Mose 23,2

Monatspruch für Juli



Auf ein Wort

Liebe Leser,
du sollst und du sollst nicht...
vielleicht verbinden Sie diese Anforderungen innerlich mit den 10 Geboten? Und genauso kennen wir diese Formulierungen ja auch. Früher musste man die Gesetze Gottes im Konfirmandenunterricht auswendig lernen - und unser deutsches Grundgesetz basiert tatsächlich auch auf ihren Vorgaben. Liest man öfter in der Bibel fällt auf, dass manches von dem, was wir für uns nach Gewohnheit interpretieren, im Zusammenhang doch ein bisschen anders aussieht. Meiner Meinung nach gehören die 10 Gebote zu den missverstandenen Bibelstellen.

Im Altertum gab es jede Menge Könige, Herrscher, Fürsten, Stammesführer usw. Jeder war über sein Volk der Regent und konnte dort so ziemlich tun und lassen, was er wollte. In Ägypten zB regierten bekannterweise die Pharaonen. Etliche von ihnen bestimmten per Gesetz sogar, dass sie göttliche Kräfte hatten und ließen sich anbeten und verehren.

Und mitten in dieser Welt gab es auch das kleine Volk der Hebräer, die ihren Ursprung auf Abraham zurückführten. Sie hielten am Gott ihrer Väter fest und das war wirklich merkwürdig für alle anderen.

Denn dieser Gott nahm für sich in

Anspruch, dass er 1) keinen richtigen Namen hatte, 2) unsichtbar war, 3) der Einzige und allein Lebendige sein wollte. Man merkt schon, dass so etwas inmitten der gängigen Götterbilder und ihrer (mitunter ausschweifenden) Verehrung doch sehr besonders war.

Bis heute fordert Gott, der allein Lebendige und Ewige, uns Menschen heraus. Er bietet uns an, ein Leben in Gerechtigkeit zu führen; das können menschliche Systeme nicht unbedingt leisten. Auch das Prinzip der Demokratie hat seine Grenzen (siehe vorn).

Die Hebräer führte Gott damals in die Freiheit und in ein versprochenes Land, in dem sie frei leben sollten. Denen, die Gott vertrauten und diese Freiheit erlebten, gab Gott sein Gesetz. Es ist nicht zuerst für Menschen bestimmt, die sowieso ihr eigenes Ding machen und ihr Leben allein gestalten wollen.

Es gilt tatsächlich für Menschen, die das 1. Gebot ganz und gar für sich ernst nehmen: *ICH bin der Herr, dein Gott. Anderes sollst du nicht mir gleich setzen.* Diese Menschen fragen Gott, wie sie leben sollen.

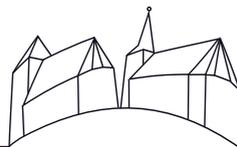
Ihnen sagt er: Achtet auf euch und auf andere. Lauft nicht überall mit. Glaubst nicht alles, was euch erzählt wird. Vertraut MIR, dann werdet ihr leben.

Haben Sie einen schönen Sommer!

K.W.

Bild: pexels

Aus dem KGR



Die Nordkirche reagiert auf schwindende Mitgliederzahlen, zurückgehende Einnahmen und Pastorenmangel. Auch wir sind davon indirekt betroffen. Aktuell wird darüber gesprochen, ob unsere Gemeinde gemeinsam mit Proseken-Hohenkirchen eine Pastorenstelle ausschreibt. Pastorin Glüer wurde dort im Februar verabschiedet, nun werden die Karten neu gemischt. Wir informieren Sie, wie es weiter geht.

Wir suchen einen ehrenamtlichen Helfer, der ab dem Frühjahr bei der Geländepflege in Friedrichshagen unterstützen kann. Es handelt sich um die Grünflächen um die Kirche herum und das Gelände am Ev. Freizeithaus.

Wir suchen auch für Gressow eine engagierte, geeignete Person, die uns in der Pflege des Friedhofs ehrenamtlich gegen eine Aufwandsentschädigung zuverlässig unterstützt. Bitte sprechen Sie die Kirchenältesten an, wenn Sie Interesse haben.

Hinschauen, helfen, handeln
Sexualisierte Gewalt und christlicher Glaube sind unvereinbar.

Wie in den Medien hinreichend bekannt gemacht wurde, beschäftigt auch unsere Kirche ein Aufarbeitungsprozess von erlebter sexualisierter Gewalt durch kirchliche Mitarbeiter in der Vergangenheit.

Wir können Vergangenes nicht ungeschehen oder einfach wiedergutmachen. Aber wir können und wollen aktiv Vergangenes aufarbeiten, Betroffene unterstützen und mit ihnen nach neuen gemeinsamen Wegen suchen. Deshalb möchten wir allen Mut machen, sich mitzuteilen.

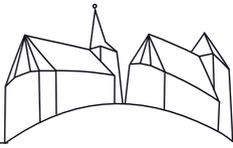
Sollten Sie betroffen sein oder Betroffene kennen, sprechen Sie darüber, teilen Sie sich mit.

Beauftragte für Meldung und Prävention:

Herr Martin Fritz aus der Fachstelle Prävention in Wismar,
Mobil: 0174-3267628,
martin.fritz@elkm.de,
www.kirche-mv.de/praevention

Ebenfalls unterstützt Sie gern Frau Anais Abraham in einem Erstgespräch

Mobil: 0176-21385316,
ichtrauemich@abraham-coaching.de
www.abraham-coaching.de



Erlebt

Dabei gewesen? Nicht? Dann beim nächsten Mal.

Weltgebetstag

Schalom! (hebr.) Salaam! (arab.)
Mit diesem Friedensgruß grüßen sich täglich die Menschen, die in Palästina leben.

Im Familiengottesdienst zum Weltgebetstag konnten wir diesen Landstrich am Mittelmeer besser kennen lernen, hörten über die Spannungen im Land und machten uns eins mit den Christen dort vor Ort im Gebet um den Frieden Gottes, der höher ist als menschliche Ideen und Gedanken.

Schalom! Salaam!

Palmsonntag: Familienwanderung

Bei schönem Wetter (der Regen kam erst nachmittags) trafen sich 44 Personen aus verschiedenen Gemeinden in Gressow auf dem Spielplatz, um gemeinsam unterwegs zu sein. Der Weg führte uns zum Tressower See und danach über Stock und Stein (und über die berühmten Räuberberge am See) zurück zum Spielplatz.

An verschiedenen Stationen konnte man sein Wissen über Ostern und Osterbräuche unter Beweis stellen. Und am Ende klärte sich sogar die spannende Geschichte der Königstochter Katharina auf...

Danke für einen schönen Vormittag, gute Gespräche und der (vorfristigen) Osterbotschaft: Jesus lebt!



Gesammelt

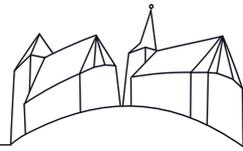
...wurde im vergangenen Jahr für eine Verstärkeranlage in der Kirche Gressow.

Durch private Spenden und Gelder aus einer Stiftung konnten bereits mehrere Tausend Euro bereitgestellt werden. Zur Gesamtsumme fehlen uns noch 2500 Euro.

Da das (günstige) Angebot der Firma, die die Anlage vermessen hat und installieren kann, in diesem Jahr abgerufen werden muss, freuen wir uns über finanzielle Unterstützung jeder Art für dieses Projekt.

Herzlichen Dank!

Neulich...



...bei den Konfirmanden.

Frage mich neulich doch tatsächlich jemand: „Macht ihr echt noch eine richtige Konfirmandenprüfung? Ist doch total altmodisch.“

Tja, das mag manchen Menschen so scheinen. Allerdings gehen wir ja nicht mit jeder Mode mit und finden, Paulus hat ganz recht, wenn er sagt: „Ihr könnt alles ausprobieren, aber nicht alles taugt etwas. Prüft alles und behaltet dann nur das Beste.“ (1. Thessalonicherbrief Kapitel 5)

So sehen wir auch die Konfirmation als etwas Bedeutendes an. Die jungen Menschen, die sich konfirmieren lassen, sind oft in der Minderzahl in ihren Klassen oder im Freundeskreis. Also möchte ihnen auch klar sein, weshalb sie sich das antun...

Außerdem bekommt man durch die Konfirmation einige kirchliche Rechte, die mit viel Verantwortung verbunden sind: Man darf die Kirchenältesten wählen (Ja, schon mit 14 Jahren!), man darf Taufpate werden (und verspricht damit, dem betreffenden Kind den christlichen Glauben nahe zu bringen), man darf am Abendmahl teilnehmen.

Dann sollte man auch in der Lage

sein, Themen des Glaubens und der Bibel erklären zu können.

Waren Sie am Sonntag Kantate dabei? Haben Sie die jungen Leute erlebt, die sich in diesem Jahr entschlossen haben, sich konfirmieren zu lassen?

Freuen Sie sich mit uns an ihrem frischen Glauben und ihrer Erwartung an Gott.

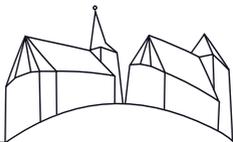
Zu Pfingsten werden Ayana, Joelina, Layla, Nailah und Felix gesegnet.

...im Gottesdienst

sahen wir uns einmal ganz bewusst um im „Publikum“.

Die Umorganisation der Nordkirche ist im vollen Gange und alles wird an Zahlen festgemacht (danach wird ausgerechnet, wo eine Pfarrstelle wieder besetzt wird). Bei uns sitzen immer wieder Leute im Gottesdienst oder im Bibelkreis, die entweder zu einer anderen Kirchengemeinde gehören oder gar nicht Mitglied einer Kirche sind.

Hm... die erscheinen dann auch auf keiner Liste. So ist das Leben: Oft ganz anders als die Statistik!



Herzlich willkommen

zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde!

Abendmahl: mit Oblate und Wein (kleine Einzelkelche),
Kinder werden in der AM-Gemeinschaft gesegnet.

Kindergottesdienst ist immer in Gressow, wenn Kinder am
Gottesdienst teilnehmen.

im Mai

- 05.05. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 12.05. 10 Uhr Kirche Gressow
- 19.05. 14 Uhr Pfingstgottesdienst mit Konfirmation,
Kirche Gressow
- 26.05. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl

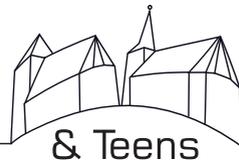
im Juni

- 02.06. 10 Uhr Kirche Gressow
- 09.06. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 16.06. 10 Uhr Kirche Gressow
- 23.06. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 30.06. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
14 Uhr Beginn einer Festveranstaltung in Friedrichshagen,
weitere Informationen dazu auf Seite 11

im Juli

- 07.07. 11 Uhr Gottesdienst zum Sommerfest, Kirche Gressow
Anschließend buntes Treiben auf dem Pfarrhof, s. S.11
- 14.07. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 21.07. 10 Uhr Kirche Gressow
- 28.07. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl

Kinder, Kinder...



& Teens

Teens

HEREINSPAZIERT

ins Pfarrhaus Gressow



in allen Schulwochen →

- Montag 19 Uhr Chor für alle, die gern singen
im Pfarrhaus Gressow. Ab 7. Klasse
- Mittwoch 15.30 Uhr Spielplatztreff mit Jens in Wendorf,
Max-Reichpietsch-Straße
- Freitag 15 Uhr Gitarre im Pfarrhaus Gressow
16 bis 17.30 Uhr Konfi-Treff vierzehntägig
- Sonntag 10 Uhr Gottesdienst.
Warum nicht mal zur Kirche gehen? Und Familiengottes-
dienste sind nicht immer nur zum Stillsitzen...



In eigener Sache:

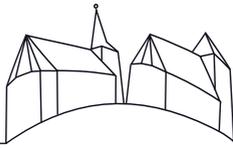
Unser **Gemeindepädagoge** fällt immer noch aus wegen der immer noch teilweise gelähmten rechten Hand. Wir bitten um Verständnis. Laut ärztlicher Meinung kann der Regenerationsprozess gut 2 Jahre dauern.

Extra:

- Juni Kindercamp** mit den Wismarer Gemeinden
in Proseken vom 7.-9. Juni. Zelt, Lagerfeuer, Spiele,
Bibelgeschichten, Rätsel... für Kinder von 1. bis 6. Klasse.
Mehr Info & Anmeldung über Jens und auf der Homepage.



Sage nicht: Ich bin zu jung... Jeremia 1,7



So erreichen Sie uns:

Impressum: Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen, erscheint vierteljährlich. Verantwortlich: Der Kirchengemeinderat
Redaktion: KGR. Auflage: 300 St., Kostenlose Abgabe an alle Evang. Haushalte im Bereich der KG und an Interessierte
Alle Fotos: pexels.com

Ev.-Luth. Pfarramt, Taufen, Trauungen und Beerdigungen über
Pastorin Helga Kretschmer
Rudi-Arndt-Straße 18 * 23968 Wismar Wendorf * T 03841-6317665
e-mail: helga.kretschmer@gmx.net

Arbeit mit Kindern, Jugendlichen & Familien
Kontakt Freizeitheim Friedrichshagen
Jens Wischeropp, Gemeindepädagoge
Grevesmühlener Str. 15 * 23968 Gressow * T 03841-616227
e-mail: jens.wischeropp@gmx.de

Kirchengemeinderat
Holger Hanf
Friedrichshäger Str. 3 * 23936 Upahl OT Friedrichshagen
T 03841-616633
e-mail: kirchegressow@gmx.de | gressow-friedrichshagen@elkm.de

Friedhöfe/Grabstellen
Friedrichshagen: Fam. Jörg Hanf * Meierstorf * T 03841-616476
Gressow: Ingo Oldenburg * Gressow * T 03841-616256

Friedhofsverwaltung Güstrow
doreen.wiechmann@elkm.de | T 03843/4647-437

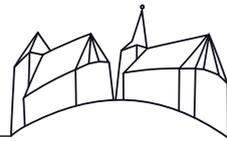
Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V.
c/o Joachim Schünemann
Friedrichshäger Straße 19 * 23936 Upahl OT Friedrichshagen
e-mail: verein-kirche-friedrichshagen@gmx.de

Kontoverbindungen:
Evangelische Bank eG
- Kirchengemeinde
- Freizeitheim
- Kirchengeldkonto
- Förderverein

BIC: GENODEF1EK1
DE 95 5206 0410 0005 3803 40
DE 42 5206 0410 0105 3803 40
DE 35 5206 0410 3706 4381 48
DE 86 1406 1308 0004 1383 84

Bitte immer den Verwendungszweck angeben! Danke.

Wir helfen gern! Wir sind für Sie da, rufen Sie einfach an:
Kerstin Jebram, Seniorenbegleiterin: 038424-21919 | Holger Hanf, KGR: 03841-616633
Jens Wischeropp, GP: 03841-616227 | Helga Kretschmer, Pastorin 03841-6317665



Gottes Segen zum Geburtstag



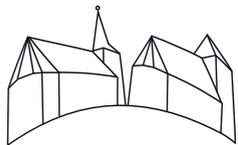
Wir bitten um Verständnis!

Diese Informationen
sind aus Gründen des Datenschutzes
nur in der Papierversion verfügbar.

Diese erhalten Sie
im Pfarrhaus Gressow
und in unseren Kirchen.

Danke.

Meine Zeit steht in deiner Hand, HERR. Psalm 31



Der Gemeindepädagoge

Gemeindepädagoge sind Sie? Und was ist das?

...was macht der eigentlich so?

Diese Frage wurde uns von einem Mitglied der Nachbargemeinde gestellt. Vielleicht interessiert Sie das auch?

Es ist ganz leicht :-)) zu beantworten:

Er arbeitet in **drei Kirchengemeinden**: Gressow-Friedrichshagen, Proseken-Hohenkirchen und Wismar-Wendorf. Man kann sich vorstellen, dass das nicht ganz einfach ist. Für jede Gemeinde entfallen bei der derzeitigen 75%-Anstellung offiziell 10 Arbeitsstunden pro Woche. Diese Zeit wird u.a. gefüllt mit Besuchen und Gesprächen, mit der Spielplatzarbeit in Wendorf (Programm auf dem Spielplatz mit Handpuppe, Theater, kreativen Angeboten, Fußballspielen, Kontaktpflege im Wohngebiet...), mit Hortangeboten (Waldgruppe) und einem Kindertreff in Proseken, mit (Familien-)Gottesdiensten und der Konfi-Arbeit in Gressow.

Es gibt auch Pflichttermine der **Landeskirche** wie Mitarbeiter-treffen und Pastorenkonvente, auch mal eine Weiterbildung.

Übergemeindliche Angebote wie etwa ein Kindercamp müssen vorbereitet, Mitarbeiter gewonnen und integriert werden. Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Zuarbeit zu drei Gemeindebriefen, Schreibtisch-

arbeit, wie Telefonate, Förderanträge, die Barkasse der Kirchengemeinde, die Begleitung der Ehrenamtlichen, der Friedhof in Gressow mit diesen und jenen Anliegen und auch mal Beschwerden kommen dazu.

Dann ist das **Pfarrhaus** in unserer Gemeinde ein offenes Haus.

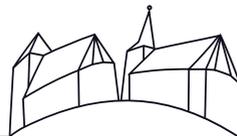
Da kommen Ahnenforscher auf der Suche nach Kirchenbüchern, der Fledermaus-Pfleger und der „Glockenmensch“. Der Orgelbauer fragt nach Terminen. Behörden sind auf der Suche nach dem Pastor. Es gibt Tage, da klingelt das Telefon morgens um 6 Uhr zum ersten und um 23 Uhr zum letzten Mal. Die örtliche Sportgruppe trifft sich hier, ab und zu nutzt ein Verein oder auch mal ein 1.Hilfe-Kurs den Gemeinderaum. Dieser (und das ganze Haus) muss sauber gehalten werden. Das Pfarrhaus hat ca 25 Fenster mit vielen einzelnen Scheiben - da kommt beim Putzen Freude auf!

Er kümmert sich um den Pfarrhof und um die Vermietung des Freizeitheims in Friedrichshagen: Gästebetreuung und viele Gespräche gehören dazu.

Nun ist diese Seite schon voll und wir haben nicht über ... gesprochen. Das macht er gern persönlich!

KW

Eingeladen | Informiert



Alle Informationen zu Gemeindeleben und Terminen erhalten Sie jederzeit gern im Pfarrhaus Gressow: 03841-616227 und im Internet: www.kirche-gressow-friedrichshagen.de

Chor in Schulwochen immer montags 19 Uhr
im Pfarrhaus Gressow. Ab 7. Klasse.

Bibelabend immer dienstags 19.30 Uhr
in Friedrichshagen bei Fam. H. Hanf:

Bibel vorgelesen: Fragen und verstehen
immer mittwochs 19 bis 20 Uhr im Pfarrhaus. Mit Abendmahl.

Seniorenachmittag. um 15 Uhr am 16.5. und 13.6. und 18.7.24
im Pfarrhaus Gressow: Andacht, Gespräch, Kaffeetafel

Konzerte in der Kirche Friedrichshagen

Freitag, **3. Mai** um 20.00 Uhr

Suoni Dorati (Weimar), "Festliches Konzert bei Kerzenschein"

Pfingstmontag, **20. Mai** um 17.00 Uhr

Uwe Murek, Saxophon und Benjamin Jäger, Rostock, an der Winzer-
Orgel: "Konzert für Saxophon und Orgel zwischen Klassik und Jazz"

Sonntag, **30. Juni** Festveranstaltung zum 450-jährigen Jubiläum des
Bülow-Epitaphs und zum 300-jährigen Glockenjubiläum.

17.00 Uhr Orgelkonzert, Kreiskantor Christian Thadewald-Friedrich
(Wismar). *Das komplette Programm des Tages finden Sie auf der
Website des Fördervereins.*

Sonntag, **14. Juli** 16.00 Uhr Picknickkonzert mit dem Schweriner
Blechbläserkollegium im alten Pfarrgarten, Leitung: Hans Jacob

Sommerfest der Kirchengemeinde am 7. Juli:

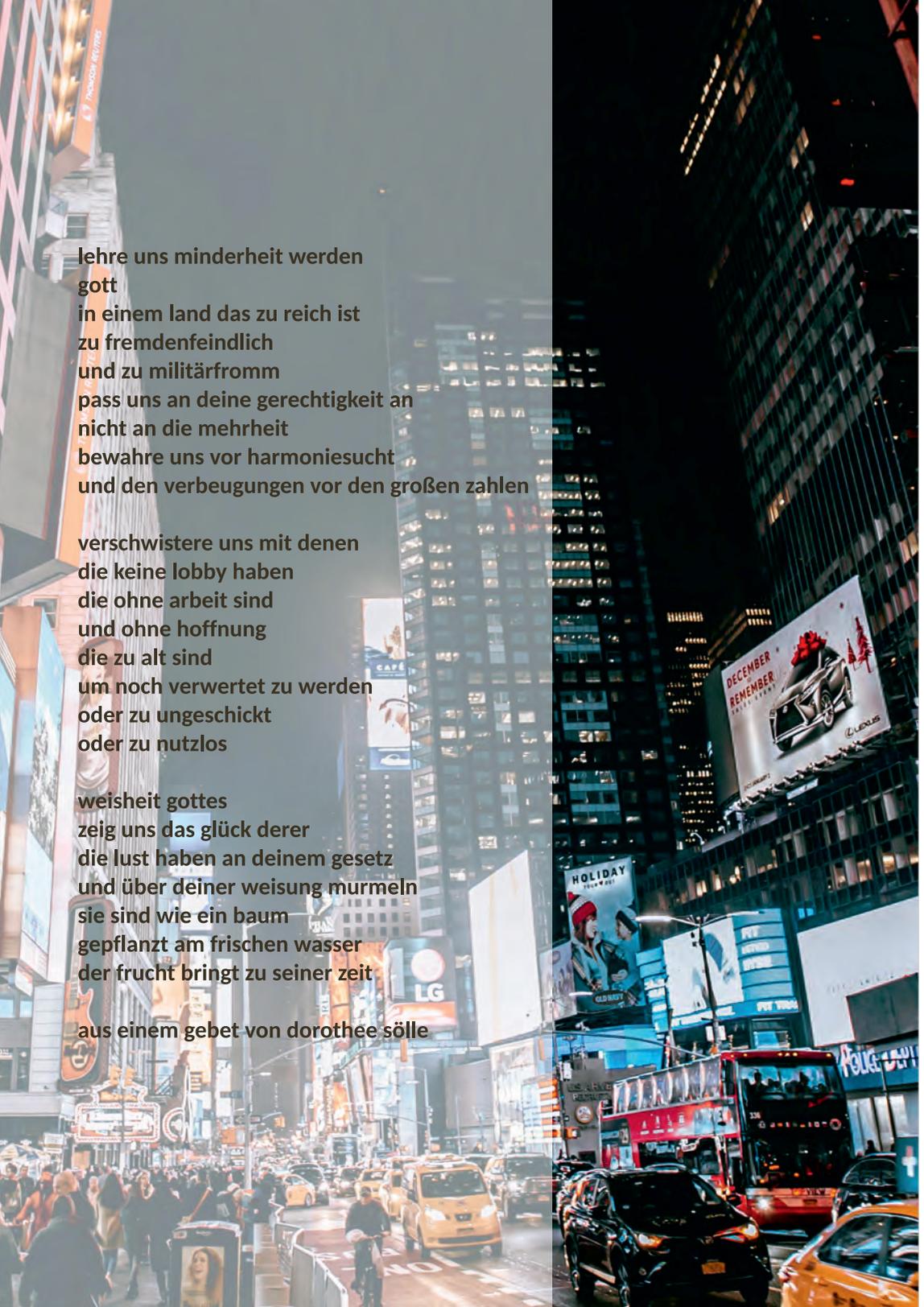
Start mit Dorftanz am 6.7. abends auf dem Spielplatz in Gressow.

Am 7.7. um 11 Uhr Familiengottesdienst „Alles Liebe!“, Kirche

Gressow. Danach Grill, Kaffeeezelt, Spiel & Spaß auf dem Pfarrhof,

Ende am Nachmittag mit einem kleinen Konzert.

Dabei sein. Ist noch besser als davon zu lesen.



lehre uns minderheit werden
gott
in einem land das zu reich ist
zu fremdenfeindlich
und zu militärfromm
pass uns an deine gerechtigkeit an
nicht an die mehrheit
bewahre uns vor harmoniesucht
und den verbeugungen vor den großen zahlen

verschwestere uns mit denen
die keine lobby haben
die ohne arbeit sind
und ohne hoffnung
die zu alt sind
um noch verwertet zu werden
oder zu ungeschickt
oder zu nutzlos

weisheit gottes
zeig uns das glück derer
die lust haben an deinem gesetz
und über deiner weisung murmeln
sie sind wie ein baum
gepflanzt am frischen wasser
der frucht bringt zu seiner zeit
aus einem gebet von dorothee sölle